



Jahresrückblick 2010

Mehlingen, den 11.11.2010

Als Erstes ein ganz herzlicher Dank an alle engagierten Helfer aus den Reihen der Eltern- und der Lehrerschaft. Nur durch Eure Hilfe konnten vielfältige Aktionen durchgeführt werden.

Dieses Jahr wurde mit Hilfe des Fördervereins einiges an finanziellen Mitteln bereitgestellt.

Der Förderverein der Grundschule Mehlingen e.V. unterstützte die Schulbibliothek bei der Ausstattung mit Büchern mit ca. 1.000 €.

Verschiedene Anschaffungen von Lehrmitteln und Unterrichtsmaterialien für einzelne Klassen (ca. 1.100 €) wurden finanziert. Bastelmaterialien für einzelne Projekte wurden angeschafft, um die Kosten für die Schüler zu minimieren (ca. 700 €).

Sportausstattung und programmierbare LEGO Roboter für die AGs wurden finanziell unterstützt (ca. 1.000 €).

Schüler und Schülerinnen wurden bei Klassenfahrten oder bei Ausgaben für Schulmittel unterstützt. In Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Armut der ev. Kirche Mehlingen konnten soz. Benachteiligte Familien gefördert werden.

Durch die Unterstützung des Fördervereins und der Elternschaft konnte am Sepp-Herberger-Tag und beim Go-For-Afrika-Tag die Verpflegung unserer Kinder kostenlos angeboten werden.

An dieser Stelle nochmals ein Dank an die engagierten Eltern, die durch Kuchenspenden und Mithilfe das Begrüßungs-Cafe am 1. Schultag ermöglicht haben. Hierbei sind Spenden in Höhe von ca. 280 € eingenommen worden.

Offene Punkte und Ausblick:

Für das kommende Kalenderjahr haben wir uns noch einiges vorgenommen.

Der Aufbau der Gartenlaube im Schulgarten, sollte bis zum Sommer durchgeführt, hierfür werden, dank der vorbildlichen Unterstützung durch die Verbandsgemeinde, die baulichen Voraussetzungen durch den Jugendbauhof geschaffen. Die Erstellung eines Fundamentes für die dauerhafte Nutzung im Schulgarten wird vorr. Im Frühjahr stattfinden.

Wie jedes Jahr freuen wir uns schon auf den Weihnachtsmarkt am 27-28.11.2010, der erstmals auf dem Kerweplatz durchgeführt wird.

Dank an die langjährige Mitarbeit von Beate und Achim Klug, die durch Ihr Engagement die Arbeit im FöV nachhaltig geprägt haben.